

Erfahrungsbericht aus Bratislava WS 2014/15

- Heimatuniversität: University of Economics in Bratislava
- Studienfach an der Heimatuniversität: Internationale wirtschaftliche Beziehungen
- Studienjahr / Studienniveau während des Aufenthaltes: 1. Semester des Masterstudiums

Vorbereitung und Anreise

- Wieso entschieden Sie sich für einen Austauschaufenthalt an der TU Dresden?
 - Ich wusste, dass ich in Deutschland studieren will. Ich habe mir verschiedene Universitäten angeschaut, aber die interessanteste Uni war TU Dresden für mich, denn sie bot das ähnliche Studienfach als an der Heimatuniversität an und wenn ich die Fotos von Dresden gesehen – es wurde entschieden.
- Was mussten Sie bei der Vorbereitung des Gastaufenthaltes besonders beachten (Visa, Sprachvorbereitung, Kurswahl,..)?
 - Fast alle angebotenen Kurse in den vorläufigen Stundenplänen waren auf Deutsch, und ich konnte das Angebot von Kursen auf Englisch in der Internetseite nicht finden. Ich habe ein bisschen Angst, dass die Kurse zu schwierig werden, wegen meiner Deutschkenntnissen. Aber am Ende ist alles gut gegangen, es gab Seminare und Übungen auf English und bei den deutschen Prüfungen waren Professoren sehr nett und entgegenkommend.
- Wie fanden Sie eine Unterkunft in Dresden? (Ausstattung, Kosten, Unterstützung von der TUD, Hinweise zum Finden einer Unterkunft, Lage und Qualität der Unterkunft)
 - Ich wohnte in St. Petersburger Str. 21, und Wohnheim war super! In der Nähe von Altstadt, von Hauptbahnhof und auch von Uni. Natürlich, im Vergleich zu den Kosten in der Slowakei war es teurer, aber ich war zufrieden. Noch eine Bemerkung..in der Mitte des Semesters hat sich der Preis für Zimmer erhöht – ich musste um ca. 6 EUR/Monat mehr zahlen.
- Welche Hinweise zur Anreise können Sie zukünftigen Austauschstudierenden geben? (Verkehrsmittel, Kosten, Dauer, bester Zeitpunkt)
 - Ich war in Dresden im Wintersemester und es war hervorragend. Aber wenn Sie können, bleiben Sie länger und erfahren Sommer!
- Wurden Sie an der TU Dresden begrüßt? Erhielten Sie Unterstützung nach der Anreise?
 - Zweifellos! Die Leute waren sehr sehr hilfreich und nett.
- Sollte man sich sprachtechnisch intensiv auf den Aufenthalt vorbereiten?
 - Natürlich ist es besser, wenn Sie Fremdsprachen kennen. Ich glaube, dass Englisch ist notwendig. Und um Deutsche Sprache zu lernen, gibt es gerade an der TU Dresden ausgezeichnete Möglichkeiten.

Akademische Evaluation

- Wie schätzen Sie die Qualität und Ausgestaltung der Lehrveranstaltungen ein (Auswahlmöglichkeiten, Verfügbarkeit, akademischer Anspruch, zur Verfügung gestellte Materialien)
 - Auswahlmöglichkeiten sind groß, da Sie auch aus verschiedenen Fakultäten wählen können. Mir hat gefallen, dass wir Lehrveranstaltungen aus Master aber auch aus Bachelor wählen konnten. Mit der schlechten Verfügbarkeit habe ich mich nur bei den Sportkursen angetroffen. Binnen einer Minute war der Kurs voll, und wenn Sie Einschreibungsprozess nicht gut kennen, schaffen Sie es nicht sich einschreiben. Qualität von Lehrveranstaltungen war hoch. Ich hatte das Gefühl, dass die Professoren wirklich ihre Arbeit lieben und wollen ihre Studenten etwas lehren. Mit Materialien hatte ich kein Problem, entweder hat sie der Professor vorbereitet und erteilt, oder ich konnte sie in der Bibliothek leihen. Bibliothek ist groß und schön!

- Hatten Sie Probleme bei der Erstellung eines Studienplans? Wie konnte dies gelöst werden?
 - Am Ende nein, aber es wäre besser, wenn man alle Lehrveranstaltungen an einem Ort finden kann. Sie sind ein bisschen unübersichtlich.

- Welche Anforderungen werden an die Studierenden gestellt?
 - Welche Art der Leistungsnachweise (Art der Prüfungen) mussten erbracht werden? Wie empfanden Sie hier den qualitativen Anspruch? War die Arbeitsbelastung zu hoch/ zu niedrig?
 - Wurden Sie akademischer Hinsicht ausreichend betreut?
 - Wir hatten schriftliche Prüfungen, aber auch mündliche. Die Prüfungen, die auf Deutsch waren, waren für mich ein bisschen schwierig, denn z.B. bei Europarecht muss man schon bessere Sprachkenntnissen haben und Fachdeutsch kennen. Aber wie ich schon geschrieben habe, waren Professoren sehr entgegenkommend und berücksichtigten, dass ich Erasmusstudentin war.

- Wie schätzen Sie das Angebot und die Qualität der semesterbegleitenden Sprachkurse ein?
 - Das Angebot war sehr groß. Ich habe mich lange Zeit nicht entschieden, welchen Kurs ich wählen soll. Schließlich habe ich folgende gewählt: Deutschkurs, Geschäftskommunikation auf Deutsch, Italienisch und Russisch. Mit der Qualität war ich zufrieden.

- Konnten Sie die an der TU Dresden erbrachten Leistungen an der Heimathochschule anerkennen lassen?
 - Ja, die Mehrheit von ihnen.

- Bestehen signifikante Unterschiede des deutschen Studiensystems zum eigenen?
 - Ja, es besteht ein großer Unterschied zwischen dem deutschen und slowakischen Studiensystem.

- Wie evaluieren Sie die Ausstattung der TU Dresden (PC, Internetzugang, Bibliothek)
 - Über die Bibliothek habe ich schon geschrieben. Sie hat mir gefallen, aber es ist Wahrheit, dass durch die Prüfungszeit ist es fast unmöglich, einen freien Platz zu finden.
 - Internetzugang – Im ganzen TU-Campus gibt es wifi.

Leben in Dresden

- Gab es ein Angebot außercurricularer Aktivitäten (Sport, Kultur, spezielle Angebote für Austauschstudierende,...)
 - Findet eine Integration der ausländischen Studierenden statt? (social and academic integration)
 - Dresden bietet viele Möglichkeiten, kulturelle und sportliche Veranstaltungen. Ganze Stadt ist für die Radfahrer angepasst. Nicht weit von Dresden ist Sächsische Schweiz – eine wunderschöne Natur, Berge und Touristmöglichkeiten.
 - Spezial für Erasmusstudenten ist vielfältiges Programm vorbereitet, Ausflüge, Parties, Cafélingua, usw. aber es ist schade, dass ich nicht viele Deutsche kennengelernt habe.
- Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten während des Studienaufenthalts (Unterkunft, Semestergebühren, Studienmaterialien, Lebensmittel, etc.)?
 - Gesamtkosten: ca. 3100 EUR
- Wie haben Sie Ihren Studienaufenthalt finanziert?
 - Erasmusgrant: ca. 1950 EUR
 - Etwas habe ich mich im Sommer verdient und den Rest finanzierte meine Eltern.

Gesamteinschätzung

- Welche Aspekte gefielen Ihnen besonders an der TU Dresden/ Was finden Sie besonders erwähnenswert und wichtig?
 - Mensa!! ☺ und das Gerichtangebot
 - Studiensystem - ich konnte das studieren, worüber ich mich interessiere
 - nette Leute
 - vielfältige Möglichkeiten
 - ganzen Campus sehr sehr schön
- Welche Aspekte empfanden Sie als eher negativ an der TU Dresden?
 - Was könnte verbessert werden?
 - Im Vergleich zu der Slowakei hat Semester sehr spät geendet und deshalb hatte ich ein bisschen Komplikationen damit an meiner Uni.
- Hat Sie der Aufenthalt persönlich/ in akademischer und beruflicher Hinsicht bereichert? (Sprachkenntnisse, kulturelles Verständnis)
 - Ich habe meine Deutschkenntnisse wirklich verbessert und ich genoss die Zeit in Deutschland.
- Welche Hinweise können Sie zukünftigen Austauschstudierenden auf den Weg geben?
 - Reisen, studieren, lächeln, neue Leute und Orte kennenlernen!